

## Die russischen Truppen haben im Laufe des Tages 430 Angriffe auf die Region Saporischschja durchgeführt

26.06.2025

Es wurden insgesamt 20 Berichte über die Zerstörung von Häusern, Wohnungen und Infrastruktureinrichtungen eingereicht.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Es wurden insgesamt 20 Berichte über die Zerstörung von Häusern, Wohnungen und Infrastruktureinrichtungen eingereicht.

Russische Truppen haben im Laufe des Tages 430 Angriffe auf 13 Siedlungen in der Region Saporischschja durchgeführt. Dies berichtete der Leiter der regionalen Militärverwaltung Ivan Fedorow am Donnerstag, den 26. Juni.

„Der Feind hat fünf Luftangriffe auf Primorsky, Gulyaypol, Shcherbaky und Maly Shcherbaky durchgeführt“, so Fedorow.

Weitere 276 unbemannte Luftfahrzeuge verschiedener Modifikationen (meist FPV) griffen Maryivka, Primorske, Lobkovoye, Kamianske, Gulyaypol, Shcherbaki, Novodanilovka, Maly Tokmachka und Charivne an.

Während 13 Raketenwerfer Saporischschja, Shcherbaki, Novoandreyevka und Charivne beschossen.

Darüber hinaus wurden Stepnogorsk, Kamyanskoye, Lobkovoye, Gulyaipol, Shcherbaki, Novovodanilovka, Malaya Tokmachka und Charivne von 136 Artilleriegeschossen getroffen.

Insgesamt gab es nach Angaben des Leiters der regionalen Militärverwaltung 20 Berichte über die Zerstörung von Häusern, Wohnungen und Infrastruktur.

Wie wir bereits berichteten, brach in einem Unternehmen in Saporischschja aufgrund eines russischen Drohnenangriffs ein Feuer aus.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 181

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.